



AUS GUTEM GRUND

---

pan**DOMO**<sup>®</sup> PW

**TerrazzoPlus Bindemittelmatrix, weiss**

pan**DOMO**<sup>®</sup> PB

**TerrazzoPlus Bindemittelmatrix, schwarz**

---

Zum Herstellen zementärer, schnell nutzbarer  
Bodenbeläge in Terrazzo-Optik im Verbund, auf Trennlage  
und auf Dämmung



Bindemittelmatrix in weiss und schwarz lieferbar

Nach 8 Stunden begehbar

Nach 24 Stunden schleifbar

Für Schichtdicken ab 25 mm

Im Innenbereich

Erfüllt die Anforderungen der DIN 18560 und EN 13813

Mit optimierten Verarbeitungseigenschaften

- Verarbeitungszeit 60 Minuten
- Schnell schleifbar
- Geringes Schwundmaß
- Schnell belastbar

Nicht brennbar

---

Hersteller mit zertifiziertem  
QM/UM-System nach  
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX GmbH  
Postfach 61 20 · 58430 Witten  
DEUTSCHLAND  
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0  
Fax: +49 (0) 23 02/664-240  
kundendienst@ardex.de  
www.ardex.de

### Anwendungsbereich:

Für den Innenbereich.

Zum Herstellen von zementären geschliffenen Sichtflächen in Terrazzo-Optik mit schneller Begehbarkeit und früher Anfangsfestigkeit

- im Verbund mind. d= 25 mm
- auf Trennschicht mind. d= 40 mm
- als schwimmender Estrich mind. d= 45 mm
- als Heizestrich mind. d= 45 mm

Schleifbar.

Für die Ausführung gelten die DIN 18560 und EN 13813. Die DIN 18353 mit folgender Änderung: 3.3.1 kann auch im einschichtigen Verbund hergestellt werden. Die schnelle Erhärtung der PANDOMO® PW bzw. PB TerrazzoPlus Bindemittelmatrix muss dabei beachtet werden.

### Vorbereiten des Untergrundes:

Der Untergrund aus Beton oder Zementestrich (Festigkeiten nach den entsprechenden DIN-Normen und Anforderungen) muss trocken, fest und frei von Staub sein. Zur Entfernung von Verunreinigungen, Trennmitteln, lockeren Oberzonen und Bindemittelanreicherungen ist der Untergrund kugel- oder sandzustrahlen.

Um eine Haftung zum Untergrund zu gewährleisten, muss der Untergrund mit einer Haftschlämme aus PANDOMO® PW bzw. PB TerrazzoPlus Bindemittelmatrix und PANDOMO® PR Primer hergestellt werden. Verarbeitung PANDOMO® PR nach Herstellerangaben. Haftschlämme aus PANDOMO® PW bzw. PB soll in einer schlammigen bis flüssigen Konsistenz auf den Zementuntergrund aufgetragen werden. Mischungsverhältnis 25 kg PANDOMO® PW bzw. PB: ca. 6 l Wasser.

### Verarbeitung:

Zum Anmischen von PANDOMO® TerrazzoPlus müssen Zwangsmischer eingesetzt werden. Das Mischungsverhältnis für einen 150-l-Mischer beträgt:

- 75 kg Schmuckkörnung
- + 50 kg PANDOMO® PW bzw. PB TerrazzoPlus Bindemittelmatrix = 2 Sack zu je 25 kg
- + 9–10 l Wasser

Folgende Schmuckkörnungen dürfen verwendet werden:  
1–3 / 3–5 / 6–9 mm

Belastbarkeit wird nach einem Tag erreicht.

Kein Estrichzusatzmittel, wie Mischöle usw. verwenden. Nicht mit anderen Zementen mischen.

Die Verarbeitungszeit von PANDOMO® PW bzw. PB beträgt ca. 1 Stunde. Mischen, Einbringen, Nivellieren und Glätten müssen zügig aufeinander folgen. Die Flächen dürfen nur so groß bemessen sein, dass sie innerhalb dieser Verarbeitungszeit fertiggestellt werden können. Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit. Niedrige Temperaturen verzögern die Erhärtung.

Nicht bei Temperaturen unter +5 °C einbringen.

### Fugen:

Estrichanschlüsse oder Teilflächen werden mit Rundstahl gegeneinander verankert. Gebäudetrennfugen müssen an Ort und Stelle übernommen werden. Montage erfolgt nach Herstellerangaben. Feldbegrenzungsfugen grenzen den Belag zu anderen Belägen ab oder begrenzen ein Arbeitsfeld. Diese Fugen müssen immer bis auf den tragenden Untergrund oder bis auf die Dämmung geführt werden. Rand- und Anschlussfugen müssen immer an aufgehenden Wänden oder begrenzenden Bauteilen hergestellt werden, mind. d= 8 mm. Scheinfugen, die im Estrich angelegt sind, müssen an Ort und Stelle im Oberbelag mind. durch eine Feldbegrenzungsfuge übernommen werden (Feldgrößenbegrenzung immer gem. aktueller Normung)

### Anwendung auf Fußbodenheizung:

Bei Verwendung von PANDOMO® PW bzw. PB TerrazzoPlus Bindemittelmatrix auf Warmwasser-Fußbodenheizung lässt sich die Wartezeit bis zur Verlegung deutlich verkürzen. 3 Tage nach Einbringen des Estrich beginnt ein Aufheizen mit einer Vorlauftemperatur von ca. +25 °C. Diese wird 3 Tage gehalten. Danach wird die maximale Vorlauftemperatur eingestellt und weitere vier Tage gehalten. Dabei sind Zuglufterscheinungen zu vermeiden.

### Hinweis:

Beim Einsatz von PANDOMO®-Böden auf Fußbodenheizung ist darauf zu achten, dass die Vorlauftemperatur eine Höhe von ca. +40 °C nicht übersteigt und die Kerntemperatur der lastverteilenden Konstruktion sowie die Oberflächentemperatur eine Höhe von ca. +28 °C nicht übersteigt. Die zuvor genannten Werte dürfen auch beim Funktionsheizen, Aufheizen (nach Protokoll) und während den Heizperioden nicht überschritten werden.

### Weitere Flächenbearbeitung:

Der PANDOMO® TerrazzoPlus Boden ist nach 8 Stunden begehbar und nach 1 Tag schleifbar.

Zum Schleifen des Bodens müssen mindestens 3-Teller-Schleifmaschinen verwendet werden.

### Zu beachten ist :

Für eine gleichmäßig verteilte Verkehrslast, z.B. Wohnungsbau bis 2,0 KN/m<sup>2</sup> auf Dämmschicht sollte die PANDOMO® PW bzw. PB TerrazzoPlus Bindemittelmatrix mind. d= 45 mm dick sein.

Der PANDOMO® TerrazzoPlus Boden wird üblicherweise in der Härteklasse II hergestellt, kann aber auch als Härteklasse I hergestellt werden. PANDOMO® PW bzw. PB kann mit ARDEX zugelassenen Pulverpigmenten eingefärbt werden.

PANDOMO® PW bzw. PB TerrazzoPlus Bindemittelmatrix ist in schwarz (PANDOMO® PB) und weiß (PANDOMO® PW) erhältlich.

Für den Porenverschluss ist PANDOMO® TFW Füllspachtel weiss zu verwenden. (Technische Daten entnehmen Sie bitte dem Gebinde-aufdruck PANDOMO® TFW ).

Nach dem Porenverschluss den Boden für ca. 16 Stunden mit einer PE-Folie abdecken.

Für die Reinigung, Imprägnierung und Unterhaltspflege dürfen nur Produktempfehlungen der ARDEX GmbH eingesetzt werden.

### Hinweis:

Enthält Zement. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizungen. Schutzhandschuhe tragen. Augenschutz tragen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Staub nicht einatmen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. An einem trockenen Ort aufbewahren. Entsorgung des Inhalts / der Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm



ARDEX GmbH  
Friedrich-Ebert-Str. 45  
D-58453 Witten

**13**

**70351**  
**EN 13813:2002**

**ARDEX panDOMO PW**  
Zementestrich  
EN 13813:CT-C60-F6-A12

Druckfestigkeit:	≥ 60 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit:	≥ 6 N/mm <sup>2</sup>
Verschleißwiderstand nach Böhme:	≤ 12 cm <sup>3</sup> /50 cm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit:	NPD
pH-Wert:	NPD
Brandverhalten:	A1 <sub>fl</sub>



ARDEX GmbH  
Friedrich-Ebert-Str. 45  
D-58453 Witten

**13**

**70349**  
**EN 13813:2002**

**ARDEX panDOMO PB**  
Zementestrich  
EN 13813:CT-C60-F6-A15

Druckfestigkeit:	≥ 60 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit:	≥ 6 N/mm <sup>2</sup>
Verschleißwiderstand nach Böhme:	≤ 15 cm <sup>3</sup> /50 cm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit:	NPD
pH-Wert:	NPD
Brandverhalten:	A1 <sub>fl</sub>

### Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

---

<b>Anmischverhältnis:</b>	Mischungsverhältnis ca. 4,5 – 4,75 l Wasser : 25 kg PANDOMO® PW bzw. PB TerrazzoPlus Bindemittelmatrix (1 Originalsack) : 37,5 kg Schmuckkörnung
<b>Schüttgewicht:</b>	ca. 1,4 kg/l
<b>Frischgewicht des Mörtels:</b>	ca. 2,4 kg/l
<b>Materialbedarf:</b>	ca. 9 kg/m <sup>2</sup> /cm
<b>Verarbeitungszeit (+20 °C)*:</b>	ca. 60 Min.
<b>Begehbarkeit (+20 °C)*:</b>	nach ca. 8 Std.
<b>Trocknung:</b>	ca. 24 Std., ggf. den Boden vor einer zu schnellen Austrocknung mit einer PE-Folie schützen
<b>Druckfestigkeit*:</b>	nach 1 Tag ca. 40 N/mm <sup>2</sup> nach 7 Tagen ca. 50 N/mm <sup>2</sup> nach 28 Tagen ca. 60 N/mm <sup>2</sup>
<b>Biegezugfestigkeit*:</b>	nach 1 Tag ca. 5 N/mm <sup>2</sup> nach 7 Tagen ca. 6 N/mm <sup>2</sup> nach 28 Tagen ca. 6 N/mm <sup>2</sup>  PANDOMO® TerrazzoPlus entspricht einem CT C60 F6 nach 28 Tagen und kann als Estrichersatz einge- setzt werden.
<b>Brandklasse:</b>	A1 – nach EN 13501
<b>Abriebfestigkeit:</b>	Gemessen in Anlehnung an DIN EN 13748, Teil 1, Verschleiß-/ Widerstandsklasse nach Böhme. Je nach Einsatz von Gesteins- körnungen Härteklasse I bis max. 18 cm <sup>3</sup> /50 cm <sup>2</sup> bzw. Härte- klasse II bis max. 20 cm <sup>3</sup> /50cm <sup>2</sup> und Härteklasse III bis max. 26 cm <sup>3</sup> /50cm <sup>2</sup>
<b>Fußbodenheizungs- eignung:</b>	ja
<b>Kennzeichnung nach GHS/CLP:</b>	GHS05 "ätzend" Signalwort: Gefahr
<b>Kennzeichnung nach GGVSEB/ADR:</b>	keine
<b>EMICODE:</b>	EC1R <sup>PLUS</sup> sehr emissionsarm
<b>Abpackung:</b>	Säcke mit 25 kg netto
<b>Lagerung:</b>	in trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig